



„Gute Pflanzen – schlechte Pflanzen“

Saisonstart! Pflanzzeit! Manche Pflanzen scheinen auf den ersten Blick schön oder nützlich. Aber kurze Zeit später heißt es: „Oh je und och nee :-(!!!“

Setze daher keinesfalls folgende Pflanzen:

- **Bestimmte Bambusarten = alle, bei denen der lateinische Name auf dem Pflanzenetikett „Phyllostachys“ oder „Pseudosasa Japonica“ lautet**
Grund: Diese Arten bilden unterirdische meterlange Ausläufer, sind zum Teil stark genug, WBplatten anzuheben, erobern den gesamten Garten und sind nur unter hohen Kosten (z.B. per Bagger!) zu entfernen.
- **Alle Sorten Japanischer Staudenknöterich**
Grund: Auch diese Pflanze verbreitet sich unterirdisch. Sie kann am Ende durch ihre Wüchsigkeit einen ganzen Garten erobern, indem sie andere Pflanzen komplett verdrängt. Um die Rhizome mancher Sorten sicher aus dem Boden zu bekommen wird von Fachleuten empfohlen, ihn bis 2 Meter tief auszugraben! (Das will und schafft kein Laie! Daher bitte nicht anpflanzen!)
- **Wacholder der Gattung Juniperus chinensis oder den Sadebaum Juniperus sabina**
Grund: Auf diesen Sorten überwintert der Pilz Birnengitterrost, der Birnbäume im eigenen Garten und mindestens in der Nachbarschaft unansehnlich machen und die Freude an der Frucht verderben kann.

Informiere Dich – gerade als Gartenanfänger - vor geplanten Anpflanzungen in der Gärtnerei oder bei der Fachberatung. Vorsicht ist besser als Nachsicht!

Einige Pflanzen erfordern eine Eingrenzung oder Vorsichtsmaßnahmen.
Sogar Stauden können unter für sie günstigen Bedingungen ähnlich wüchsig und erobernd wie Giersch sein (z.B. die Herbanemone tomentosa *Robustissima* oder Topinambur). Hier helfen Sperren oder ein geeigneter Platz.
Beim Riesenchinaschilf überlege Dir vorher, ob Du körperlich in der Lage dazu bist, es durch Teilen in Schach zu halten.
Aus jungen Hochstamm-Obstbäumchen werden große, die Schatten werfen, schwer zu pflegen und zu beernten sind. Auf der sicheren Seite bist Du, wenn Du Busch- oder Säulenbäume oder zumindest Halbstämme pflanzt.
Spielen Kinder im Garten, solltest Du diese unbedingt über giftige Pflanzen aufklären. Erkundige Dich, ob es besser ist, auch mal eine Pflanze zu entfernen.

Laß Dich beraten. Auch auf der homepage (www.kgy-kirchsteig.de) gibt es Infos: Gartenordnung und Flyer zu Giftpflanzen.

Dein Fachberatungsteam Kirchsteig e.V.